

Inhalt

Grußwort zur Tagung »Geschlechtliche Vielfalt (er)leben«	7
Vorrede zur Tagung	9
Wege von Kindern und jungen Erwachsenen, ihr Trans*Sein zu kommunizieren	11
Unterschiede zwischen Trans*Jungen und Trans*Mädchen <i>Alexander Naß</i>	
Einstellungen, Wissen und Verhalten gegenüber Trans*- und geschlechtsnonkonformen Personen	41
<i>Ulrich Klocke</i>	
Vor dem Hintergrund des Erstarkens rechtsextremer Initiativen wird deutlicher: Sexuelle Bildung und Konzepte zur Prävention sexualisierter Gewalt müssen von intersektionalen Ansätzen lernen	57
<i>Heinz-Jürgen Voß</i>	
Aufklärungsprojekte im Wandel: (Wie oft) Trans* (er)zählt	73
Bestandsaufnahme und geplante Evaluation der Workshops in Deutschland <i>Ulrich Klocke</i>	

Die Bedeutung des Geschlechts im Recht <i>Eike Richter & Emily Laing</i>	93
S3-Leitlinienentwicklung »Geschlechtsdysphorie« – Gibt es eine positive Gesundheitsversorgung? <i>Kurt Seikowski</i>	113
Körpergeschlechtliche Vielfalt im Praxistest <i>Simon Zobel</i>	123
Geschlechtliche Zuweisung und Vereindeutigung bei intergeschlechtlichen Kindern als Gewalt Zugänge zur Thematik und Anregungen für die Soziale Arbeit <i>Heinz-Jürgen Voß</i>	141
Autorinnen und Autoren	147
Herausgeberinnen und Herausgeber	149